

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. André Hahn, Nicole Gohlke, Gökyak Akbulut, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 20/2260 –**

Sportstätten in Schleswig-Holstein und deren Förderung durch den Bund

Vorbemerkung der Fragesteller

Sportstätten sind ein integraler Bestandteil einer öffentlichen Infrastruktur, sie fördern Bewegung und sportliche Betätigung, sie ermöglichen einer Bandbreite von Turn- und Sportvereinen ihren Betrieb, sie sind Grundlage für einen qualitativ hochwertigen Sport- und Schwimmunterricht an Kitas, Schulen, Ausbildungsstätten sowie Hochschulen und sie sind Voraussetzung für vielfältigste Angebote an Gesundheits- und Rehabilitationssport, an nichtorganisierten Freizeitsport und für kommerzielle Sportangebote und somit auch für zivilgesellschaftlichen Austausch und zivilgesellschaftliche Kommunikation. Aus der Sicht der Fragesteller sind Sportstätten ein integraler Bestandteil einer öffentlichen Infrastruktur, für die Kommunen, Länder und der Bund gemeinsam Verantwortung tragen.

Der geschätzte Modernisierungsbedarf von Sportstätten in Deutschland beziffert sich laut dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) auf mindestens 31 Mrd. Euro. Dabei sind die Schaffung von Barrierefreiheit und die energetische Sanierung wichtige Aspekte. Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) warnt vor einem kontinuierlichen Bädersterben seit 2000, sie hält die Aufrechterhaltung des Schwimmunterrichts in vielen Kommunen für nicht mehr leistbar, angesichts der fehlenden Schwimmbäder.

Auf der 68. Sitzung des Sportausschusses des Deutschen Bundestages vom 24. März 2021 wurden die Probleme von verschiedenen geladenen Sachverständigen noch einmal deutlich formuliert. Eine wiederkehrende Kritik ist die Unzulänglichkeit der Bundesfördermittel. So fordert der Deutsche Städtetag ein langfristiges Investitionsprogramm für Kommunen und Vereine, um auch in Zukunft Breiten- und Schulsport ermöglichen zu können. Umso bedauerlicher war nach Auffassung der Fragesteller, trotz Befürwortung aller Sachverständigen am 24. März 2021, die Ablehnung des Antrages der Fraktion DIE LINKE. „Dritter Goldener Plan Sport – 10 mal eine Milliarde für Sportstätten in Deutschland“ durch die Fraktionen der CDU/CSU und SPD im April 2021 (siehe Beschlussempfehlung und Bericht auf Bundestagsdrucksache 19/28498), weil mit diesem „Goldenen Plan Sport“ auch die Situation bei den Sportstätten in Schleswig-Holstein deutlich besser hätte werden können.

Die deutlich stärkere Förderung der Sanierung und des Neubaus von Sportstätten und Schwimmbädern sowie mehr Aufmerksamkeit und gemeinsame

Aktivitäten von Bund und Ländern zur Förderung des Breiten- und Sports sind auch erklärter Wille der Sportministerinnen und Sportminister von Bund und Ländern (siehe Beschlüsse der SMK vom 7. und 8. April 2022), der Bundesregierung und der sie tragenden Fraktionen (siehe Koalitionsvertrag zwischen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 10. Dezember 2021), des Deutschen Bundestages (siehe Entschließung zum 14. Sportbericht der Bundesregierung auf Bundestagsdrucksache 19/31202), des Deutschen Städtetages („Kommunale Sportpolitik und Sportförderung – Positionen und Empfehlungen des Deutschen Städtetages“, Beschluss vom 25. Januar 2022) wie auch des organisierten Sports (siehe „Sport bewegt Deutschland – Eckpunktepapier des DOSB“ vom 24. Mai 2022).

Ein zielgerichteter und mit den Ländern abgestimmter Einsatz von (nicht unerheblichen) Bundesmitteln erfordert nach Ansicht der Fragesteller auch von der Bundesregierung genaue Kenntnisse über die Situation in Bund und Ländern hinsichtlich der Entwicklung des Schul-, Breiten- und Spitzensports sowie der dafür benötigten Sportstätten und Schwimmbäder.

Dies gilt gerade auch für Fragen der energetischen Sanierung sowie der Schaffung von Barrierefreiheit. Seit 2009 ist die UN-Behindertenrechtskonvention (BRK) innerstaatliches Recht und die Bundesregierung ist hier gemeinsam mit Ländern und Kommunen zu deren Umsetzung verpflichtet. Dies betrifft beim Thema barrierefreie Sportstätten vor allem die Artikel 8, 9 und 30 BRK, aber auch hinsichtlich der Gewinnung von Informationen und Daten Artikel 31 BRK. Insofern sind die Antworten der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion der FDP zu „Goldener Plan „Barrierefreie Sportstätten““ auf Bundestagsdrucksache 19/19466 sowie auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE. „Sportstätten in Bayern und deren Förderung durch den Bund“ auf Bundestagsdrucksache 20/1935 aus Sicht der Fragesteller nicht akzeptabel. Schon die Nutzung des Begriffs „barrierearm“ bzw. „Barrierearmut“ zeigt, wie gering Bewusstsein und Fachkenntnis für solche Themen bei Bundesregierung und Bundesbehörden ausgeprägt zu sein scheinen.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Sportförderung und insbesondere der Breitensport ist in erster Linie Angelegenheit der Länder. Die Förderzuständigkeit des Bundes für den Spitzensport ist vor allem auf eine Mitförderung durch den Bund und nicht auf eine die Länder ausschließende Inanspruchnahme einer alleinigen Zuständigkeit für diesen Sachbereich ausgerichtet. Die Zuständigkeiten des Bundes begründen sich hier nur aus Natur der Sache oder kraft Sachzusammenhangs mit einer ausdrücklich ausgewiesenen Kompetenzmaterie, wie der Gesamtstaatlichen Repräsentation.

Die Kleine Anfrage berührt in einigen Bereichen Belange, die nicht in den Verantwortungsbereich der Bundesregierung fallen, sondern z. T. ausschließlich Kompetenzen oder Aktivitäten Schleswig-Holsteins oder auch der Kommunen Schleswig-Holsteins betreffen. Insoweit beschränkt sich die Antwort der Bundesregierung auf vorhandenes eigenes Wissen.

Die Förderung von Sportstätten liegt grundsätzlich in der Zuständigkeit der Kommunen. Auch sind die Länder für die Finanzausstattung der Kommunen zuständig. Sie sind aufgerufen, die Kommunen bei der Erhaltung von Sportstätten für den Breitensport angemessen zu unterstützen und tun dies auch mit eigenen Programmen.

Dennoch unterstützt der Bund in dem Bewusstsein des hohen Förderbedarfs Kommunen beim Erhalt ihrer Sportinfrastruktur im Rahmen des Städtebaus mit verschiedenen Bundesprogrammen.

1. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Anteil von Schülerinnen und Schülern in Schleswig-Holstein, die mit Beendigung der Grundschule nicht bzw. nicht sicher schwimmen können?

Kenntnisse hierzu liegen der Bundesregierung nicht vor.

2. Wie viele Sportstätten und Schwimmbäder gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung in Schleswig-Holstein?

Die Gesamtanzahl der Sportstätten in Schleswig-Holstein ist der Bundesregierung nicht bekannt.

Zu den Sportstätten und Schwimmbädern hat das Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) die Projekte „Digitaler Sportstättenatlas Deutschland (DSD)“ und „Bäder für Leistungs-, Wettkampf-, Schul- und Vereinssport – Bäderleben“ initiiert.

Beide Projekte sind noch nicht abgeschlossen bzw. die Datenbank DSD befindet sich derzeit im Aufbau. Angaben zu den Sportstätten in den Ländern können somit noch nicht gemacht werden.

Im Rahmen des Projektes Bäderleben wurden Schwimmbäder (Cabrio-, Frei-, Hallen-, Kombi-, Freizeit-, Natur-, Schul-, Hotel-, Klinikbäder und sonstige Bäder) erfasst. Die Anzahl in Schleswig-Holstein liegt bei 318. Da das Projekt noch nicht beendet ist, ist die Erhebung noch nicht vollständig.

Darüber hinaus wird hierzu auf die Antwort der Bundesregierung zur Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 20/1935 verwiesen.

3. Wie viele davon stehen für den Spitzensport zur Verfügung?

An den in Schleswig-Holstein 2022 anerkannten Bundesstützpunkten (drei Sommersport) stehen für den Spitzensport insgesamt vier Trainingsstätten zur Verfügung.

Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 2 verwiesen.

4. Von welchem Sanierungsbedarf und daraus resultierenden Förderbedarf für Sportstätten in Schleswig-Holstein geht die Bundesregierung aus, und inwiefern verfügt die Bundesregierung über Kenntnisse zum Bedarf an energetischen Sanierungsmaßnahmen bzw. an Maßnahmen zur Schaffung von Barrierefreiheit?

Erkenntnisse über den Sanierungsbedarf von Sportstätten und Bädern, die nicht im Bundeseigentum stehen, liegen der Bundesregierung nicht vor. Hinsichtlich des Sanierungsbedarfs bundesdeutscher Sportstätten hat das Bundesinstitut für Sportwissenschaft ein Projekt „Entwicklung und Validierung eines Verfahrens zur datenbasierten Ermittlung des individuellen Sanierungsbedarfs bundesdeutscher Sportstätten anhand des baulichen Zustands sowie zur Einschätzung des lokalen Versorgungsgrads mit Kernsportstätten“ zum Thema digitale Schätzverfahren initiiert.

Darüber hinaus wird hierzu auf die Antwort der Bundesregierung zur Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 20/1935 verwiesen.

5. Welche für den Spitzensport genutzten Sportstätten in Schleswig-Holstein sind nicht barrierefrei?

Eine barrierefreie Sportstätte ist für alle Menschen ohne fremde Hilfe zugänglich. Barrierefreiheit ist daher das subjektive Empfinden jedes die Sportstätte nutzenden Individuums. Sofern bauordnungsrechtliche Anforderungen an die Barrierefreiheit betroffen sind, ist insoweit ausschließlich das Land Schleswig-Holstein zuständig. Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 2 sowie auf die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion der FDP auf Bundestagsdrucksache 19/19466 verwiesen.

6. Welche für den Spitzensport genutzten Sportstätten in Schleswig-Holstein erhielten vom Bund in den vergangenen 16 Jahren Förderungen für bauliche Maßnahmen, und was ist diesbezüglich in den Jahren 2022 sowie 2023 geplant (bitte die jeweiligen Sportstätten, die Art, das Jahr und den finanziellen Umfang der Bundesförderung nennen)?

Die geförderten Maßnahmen der für den Spitzensport genutzten Sportstätten in Schleswig-Holstein können der als Anlage 1 beigefügten Tabelle entnommen werden.*

7. Welche Sportstätten wurden in Schleswig-Holstein seit 2015 über das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ gefördert, und was ist diesbezüglich in den Jahren 2022 sowie 2023 geplant (bitte aufgeschlüsselt nach Bundestagswahlkreisen die Sportstätten bzw. Schwimmbäder, den Förderzeitraum und den finanziellen Umfang der Förderung nennen)?

Bei welchen dieser Sportstätten spielten die Fragen der energetischen Sanierung bzw. der Schaffung von Barrierefreiheit eine maßgebliche Rolle?

Die im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ in den Programmjahren bis 2021 in Schleswig-Holstein geförderten Maßnahmen können der als Anlage 2 beigefügten Tabelle entnommen werden.*

Die der Förderung zugrundeliegenden Projektaufrufe sahen für alle Maßnahmen vor, dass sie aufgrund ihrer besonderen Wirkung für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die soziale Integration vor Ort barrierefrei/-arm zu gestalten sind und in besonderer Weise zu den Klimaschutzzielen des Bundes beitragen sollen.

Für das Haushaltsjahr 2022 hat der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages neue Programmmittel in Höhe von 476 Mio. Euro beschlossen, die erstmals im Wirtschaftsplan des Energie- und Klimafonds veranschlagt sind. Ein neuer Projektaufruf wird voraussichtlich Ende Juli veröffentlicht.

8. Welche Sportstätten wurden in Schleswig-Holstein über das Bundesprogramm „Zuweisung an die Länder zur Förderung städtebaulicher Maßnahmen (Investitionspakt Sportstätten)“ gefördert, und was ist diesbezüglich in den Jahren 2022 sowie 2023 geplant (bitte aufgeschlüsselt nach Bundestagswahlkreisen die Sportstätten bzw. Schwimmbäder, den Förderzeitraum und den finanziellen Umfang der Förderung nennen)?

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/2831 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

Bei welchen dieser Sportstätten spielten die Fragen der energetischen Sanierung bzw. der Schaffung von Barrierefreiheit eine maßgebliche Rolle?

Die im Rahmen des Investitionspakts Sportstätten in den Programmjahren 2020 und 2021 in Schleswig-Holstein geförderten Maßnahmen können der als Anlage 3 beigefügten Tabelle entnommen werden.*

Die Mittel des Investitionspakts werden den Ländern als Bundesfinanzhilfen nach Artikel 104b des Grundgesetzes auf Grundlage jährlicher Verwaltungsvereinbarungen mit dem Bund zur Verfügung gestellt. Die Umsetzung des Investitionspakts und damit die Projektauswahl obliegt den Ländern. Die Verwaltungsvereinbarungen sehen vor, dass die Länder dabei Belange des Umwelt- und Klimaschutzes berücksichtigen und Orte zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und der Integration aller Bevölkerungsgruppen schaffen. Dies umfasst auch den Abbau baulicher Barrieren.

Der Bundeshaushalt 2022 sieht eine Fortsetzung des Programms mit erneut 110 Mio. Euro vor.

9. Welche Sportstätten wurden in Schleswig-Holstein über das Bundesprogramm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ gefördert, und was ist diesbezüglich in den Jahren 2022 sowie 2023 geplant (bitte aufgeschlüsselt nach Bundestagswahlkreisen die Sportstätten bzw. Schwimmbäder, den Förderzeitraum und den finanziellen Umfang der Förderung nennen)?

Bei welchen dieser Sportstätten spielten die Fragen der energetischen Sanierung bzw. der Schaffung von Barrierefreiheit eine maßgebliche Rolle?

Die im Rahmen des Investitionspakts Soziale Integration im Quartier in Schleswig-Holstein geförderten Maßnahmen können der als Anlage 4 beigefügten Tabelle entnommen werden.*

Die Mittel des Investitionspakts werden den Ländern als Bundesfinanzhilfen nach Artikel 104b Grundgesetz auf Grundlage jährlicher Verwaltungsvereinbarungen mit dem Bund zur Verfügung gestellt. Die Umsetzung des Investitionspakts und damit die Projektauswahl obliegt den Ländern. Die Verwaltungsvereinbarungen sehen vor, dass die Länder dabei Belange des Umwelt- und Klimaschutzes berücksichtigen und Orte zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und der Integration aller Bevölkerungsgruppen schaffen. Dies umfasst auch den Abbau baulicher Barrieren.

10. Welche Sportstätten wurden in Schleswig-Holstein seit 2015 über weitere Bundesprogramme (inklusive KfW-Programme) gefördert, und was ist diesbezüglich in den Jahren 2022 sowie 2023 geplant (bitte aufgeschlüsselt nach Bundestagswahlkreisen die Sportstätten bzw. Schwimmbäder, das jeweilige Bundesprogramm und die zuständige Bundesbehörde, den Förderzeitraum und den finanziellen Umfang der Förderung nennen)?

Bei welchen dieser Sportstätten spielten die Fragen der energetischen Sanierung bzw. der Schaffung von Barrierefreiheit eine maßgebliche Rolle?

Sportstätten können auch im Rahmen der Städtebauförderung gefördert werden. Grundsätzlich beteiligen sich Bund, Land und Kommune mit jeweils einem Drittel an den förderfähigen Kosten. Bei Kommunen in Haushaltsnotlage kann der kommunale Eigenanteil auf bis zu 10 Prozent reduziert werden. Mit

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/2831 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

der Städtebauförderung werden sogenannte Gesamtmaßnahmen gefördert. Das heißt, es wird ein von der Kommune festgelegtes Fördergebiet ganzheitlich entwickelt.

Die Umsetzung der Städtebauförderung im Verhältnis zu den Kommunen erfolgt durch die Länder. Diese entscheiden auch über Art und Umfang der Maßnahmen in den Kommunen. Der Bundesregierung liegen daher keine Informationen darüber vor, welche Sportstätten in Schleswig-Holstein seit 2015 mit der Städtebauförderung gefördert wurden oder wie hoch dabei durchschnittlich der kommunale Eigenanteil war.

Für die nächsten Jahre ist eine Weiterführung und Stärkung der Städtebauförderung auf mindestens aktuellem Niveau vorgesehen. Im Bundeshaushalt 2022 stehen für die Programme der Städtebauförderung insgesamt 790 Mio. Euro bereit.

Zu weiteren Bundesprogrammen wird auf die Anlagen 5 bis 7 verwiesen.* Darüber hinaus gehende Daten liegen dem Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) nicht vor.

11. Inwieweit hält die Bundesregierung die in den Fragen 7 bis 10 angeführten Bundesprogramme für ausreichend, um den bestehenden Sanierungsstau bei Sportstätten und Schwimmbädern in Schleswig-Holstein signifikant abzubauen?

Bau und Erhalt von Sportstätten des Breiten- und Vereinssports liegen grundsätzlich in der Zuständigkeit der Kommunen. Für deren Finanzausstattung sind die Länder zuständig. Sie sind aufgerufen, die Kommunen dabei angemessen zu unterstützen und tun dies auch mit eigenen Programmen.

Aufgrund des hohen Sanierungsbedarfs unterstützt der Bund die Kommunen jedoch beim Erhalt und Ausbau ihrer Sportinfrastruktur mit städtebaulichen Förderprogrammen. Eine flächendeckende Unterstützung ist nicht möglich.

12. Wie hoch war der durchschnittliche kommunale Eigenanteil bei der Sanierung von Sportstätten durch Bundesmittel in Schleswig-Holstein, bei welchen Kommunen wurde der Eigenanteil bei der Sanierung von Sportstätten aufgrund von Haushaltsnotlagen gemindert bzw. erlassen (bitte einzeln zu den Fragen 7 bis 10 nennen)?

Zum jeweiligen kommunalen Eigenanteil beim Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ wird auf die Anlage 2 zu Frage 7 verwiesen. Die der Förderung zugrundeliegenden Projektaufträge sehen im Grundsatz einen kommunalen Anteil in Höhe von 55 Prozent und in Haushaltsnotlagekommunen in Höhe von 10 Prozent vor. Höhere kommunale Anteile können sich aus dem Verhältnis der vom Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags festgelegten Fördersumme und den Gesamtkosten des Projekts ergeben.

Beim Investitionspakt Sportstätten und beim Investitionspakt Soziale Integration im Quartier beträgt der kommunale Eigenanteil an den förderfähigen Kosten nach den bisherigen Verwaltungsvereinbarungen 10 Prozent. Eine Anpassung für Haushaltsnotlagekommunen ist nicht vorgesehen.

Bezüglich der Städtebauförderung wird auf die Antwort zu Frage 10 verwiesen.

* Von einer Drucklegung der Anlagen wird abgesehen. Diese sind auf Bundestagsdrucksache 20/2831 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

13. Welche Sportvereine in Schleswig-Holstein wurden darüber hinaus seit 2015 durch den Bund finanziell gefördert, und was ist diesbezüglich in den Jahren 2022 sowie 2023 geplant (bitte die Vereine, den Förderzweck, die zuständige Bundesbehörde, die Fördersumme und den Förderzeitraum nennen)?

Der Bund hat zur Unterstützung der Vereine und Unternehmen des Profisports die „Coronahilfen Profisport“ in der Ressortverantwortung des Bundesministeriums des Innern und für Heimat initiiert. Für den Zeitraum von April 2020 bis Juni 2022 wurden von Vereinen und Unternehmen aus Schleswig-Holstein im Bereich des Profisports 34 Anträge mit einem Volumen von insgesamt 5 536 340,71 Euro an Coronahilfen Profisport (teil-)bewilligt.

Die im Rahmen der Kommunalrichtlinie in Schleswig-Holstein geförderten Vereine können der als Anlage 8 beigefügten Tabelle entnommen werden.*

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/2831 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

Kleine Anfrage DIE LINKE 20/2260
Sportstätten in Schleswig-Holstein und deren Förderung durch den Bund

Stand: 20.06.2022

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	gesamt
Kiel																			
BSP Segeln								85.594	65.166			244.851	326.430			25.550	100.000		847.591
Haus der Athleten																	135.000		135.000
Ratzeburg																			
BSP Rudern	71.689	49.610	71.430	52.402	84.289	73.350	103.638	53.423	56.646	85.000	49.654	59.369	43.149	11.578	5.047.100				5.912.328
GESAMT	71.689	49.610	71.430	52.402	84.289	73.350	103.638	139.017	121.812	85.000	49.654	304.220	369.579	11.578	5.047.100	25.550	235.000	0	6.894.918

Bei den Angaben der Jahre 2006 - 2021 handelt es sich um Bewilligungssummen. Für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 wurden die Planungen zugrunde gelegt.

Kleine Anfrage DIE LINKE 20/2260 Sportstätten in Schleswig-Holstein und deren Förderung durch den Bund

Stand: 20.06.2022

Name des Bundesprogramms: Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur
Zuständige Bundesbehörde: BMWSB

Wahlkreis	Kommune	Maßnahme	Sportstätte	Schwimmbad	Förderzeitraum	Höhe der Bundesförderung	Höhe des kommunalen Eigentanteils in %	Kommune mit Haushaltsnotlage?
2	Föhr-Amrum	Dreifeldhalle	X		2016-2019	1.942.343,00	57,6%	
2	Niebüll	Ersatzneubau des Stadiongebäudes TSV Rot-Weiß Niebüll	X		2019-2023	400.000,00	80,2%	
2	List auf Sylt	Sanierung eines Schwimmbades		X	2023-2026	900.000,00	55,0%	
3	Wilster	Sanierung des Freibades Brokdorf		X	2019-2023	680.000,00	72,5%	
3	Meldorf	Sanierung von drei Sportplätzen mit Flutlichtanlage	X		2021-2025	1.786.950,00	10,6%	X
3	Brunsbüttel	Sanierung der Fassade des Freizeithallenbades	X		2021-2025	700.000,00	10,0%	X
4	Dänischenhagen	Sanierung der Sportanlagen	X		2021-2025	575.122,50	55,0%	
4	Eckernförde	Sanierung der Sporthalle der Gudewerdt Gemeinschaftsschule	X		2021-2025	1.516.000,00	55,0%	
4	Timmaspe	Sanierung des Freibades, des Bürgertreffs und der Sporthalle	X	X	2022-2025	1.040.222,21	55,0%	
5	Kiel	Sanierung der Schwimmhalle Schilksee		X	2022-2025	3.000.000,00	10,0%	X
7	Rellingen	Sanierung eines Dorfgemeinschaftshauses und einer Einfeldsporthalle in Borstel-Hohenraden	X		2019-2023	1.929.000,00	55,0%	
8	Norderstedt	Ersatzneubau der Sportanlage des HSV e. V.	X		2022-2025	1.152.901,06	55,0%	
9	Oldenburg in Holstein	Ersatzneubau einer Mehrzweckhalle auf dem Gelände des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums	X		2022-2025	3.168.878,00	55,0%	
9	Fehmarn	Sanierung der Leichtathletikanlage der Inselschule Fehmarn	X		2021-2022	382.500,00	55,0%	

Kleine Anfrage DIE LINKE 20/2260 Sportstätten in Schleswig-Holstein und deren Förderung durch den Bund

Stand: 20.06.2022

Name des Bundesprogramms: Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur
Zuständige Bundesbehörde: BMWSB

Wahlkreis	Kommune	Maßnahme	Sportstätte	Schwimmbad	Förderzeitraum	Höhe der Bundesförderung	Höhe des kommunalen Eigentanteils in %	Kommune mit Haushaltsnotlage?
9	Malente	Sanierung mit Ersatzneubau des Schul- und Sportzentrums „An den Auewiesen“	X		2021-2025	3.000.000,00	10,0%	X
9	Neustadt in Holstein	Sanierung der Sporthalle der Grundschule an der Neustädter Bucht	X		¹	500.000,00 ²	³	
9	Ratekau	Sanierung der Sporthalle Pansdorf	X		2023-2026	1.300.000,00	55,0%	
9	Ahrensböök	Sanierung von Tennisplätzen zum Kunstrasenplatz	X		2023-2026	315.000,00	55,0%	
9	Eutin	Teilsanierung und Ersatzneubau der Sportanlage „Waldeck“	X		2022-2025	3.000.000,00	10,0%	X
10	Lauenburg/Elbe	Sporthalle Sanierung	X		2019-2022	3.000.000,00	10,0%	X
10	Glinde	Sanierung eines Sportplatzes und des Außenbereichs der Grundschule Tannenweg	X		2022-2025	934.000,00	55,0%	
10	Trittau	Sanierung und Erweiterung einer Sporthalle zur Mehrzweckhalle	X		2022-2025	1.512.900,00	55,0%	
11	Lübeck	Sportzentrum „Falkenwiese“	X		2019-2019	2.691.900,00	11,1%	X
11	Lübeck	Ersatzneubau des Sportzentrums Falkenwiese	X		2021-2025	3.000.000,00	59,3%	

¹ Förderzeitraum noch offen, da Zuwendungsbescheid noch nicht ergangen

² Vom Haushaltsausschuss beschlossene Summe, Zuwendungsbescheid noch nicht ergangen

³ Höhe des kommunalen Eigentanteils erst bekannt, wenn Zuwendungsbescheid ergangen ist.

Kleine Anfrage DIE LINKE 20/2260
Sportstätten in Schleswig-Holstein und deren Förderung durch den Bund

Stand: 20.06.2022

Name des Bundesprogramms: Investitionspakt Sportstätten
 Zuständige Bundesbehörde: BMWSB

Wahlkreis	Kommune	Maßnahme	Sportstätte	Schwimmbad	Förderzeitraum	Höhe der Bundesförderung	Höhe des kommunalen Eigentanteils in %
1	Flensburg	Stadion mit umgebender Grünanlage Volkspark	X		2021-2023	1.720.000,00 €	10%
1	Kropp	Neubau einer Mehrzweckhalle	X		2022-2024	2.884.000,00 €	10%
4	Hohenwestedt	Sanierung einer Tennisanlage	X		2021	141.000,00 €	10%
5	Kiel	Sanierung des Freibades Katzheide (Errichtung einer Traglufthalle		X	2021-2022	684.000,00 €	10%
8	Trappenkamp	Dreifeldsporthalle	X		2021-2023	3.369.000,00 €	10%

Kleine Anfrage DIE LINKE 20/2260
Sportstätten in Schleswig-Holstein und deren Förderung durch den Bund

Stand: 20.06.2022

Name des Bundesprogramms: Investitionspakt Soziale Integration im Quartier
 Zuständige Bundesbehörde: BMWSB
 Durchführer: Länder/Kommunen

Wahlkreis	Kommune	Maßnahme	Sportstätte	Schwimmbad	Förderzusage / Förderzeitraum	Höhe der Bundesförderung	Höhe des kommunalen Eigentanteils in %	Kommune mit Haushaltsnotlage?
1	Flensburg	Jugendpark Schlachthof	x		Programmjahr 2019	975.000 €	10%	kA
8	Bad Segeberg	Hallenbad		x	Programmjahr 2017	4.237.500 €	10%	kA

Kleine Anfrage DIE LINKE 20/2260
Sportstätten in Schleswig-Holstein und deren Förderung durch den Bund

Anlage 5

Stand: 16.06.2022

Name des Bundesprogramms: Kommunalrichtlinie
Zuständige Bundesbehörde: BMWK

Wahlkreis	Kommune	Maßnahme	Sportstätte*	Schwimmbad*	Laufzeitbeginn	Laufzeitende	Höhe der Bundesförderung	energetische Sanierung	Schaffung von Barrierefreiheit	Höhe des kommunalen Eigenanteils in %	Kommune mit Haushaltsnotlage?*	Antragsdatum
1	Amt Arensharde	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2019	31.08.2020	22.652	x	-	75%	Nein	25.03.2019
3	Amt Burg - St. Michaelisdonn	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.08.2016	31.07.2017	20.821	x	-	60%	Nein	16.03.2016
3	Amt Burg - St. Michaelisdonn	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2018	28.02.2019	6.969	x	-	60%	Nein	28.09.2017
3	Amt Burg - St. Michaelisdonn	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.06.2018	31.05.2019	5.908	x	-	60%	Nein	19.03.2018
3	Amt Burg - St. Michaelisdonn	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.06.2018	31.05.2019	5.920	x	-	60%	Nein	19.03.2018
3	Amt Burg - St. Michaelisdonn	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.06.2018	31.05.2019	13.398	x	-	60%	Nein	19.03.2018
3	Amt Burg - St. Michaelisdonn	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.06.2018	31.05.2019	4.243	x	-	60%	Nein	20.03.2018
3	Amt Burg - St. Michaelisdonn	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.06.2018	31.05.2019	4.541	x	-	60%	Nein	19.03.2018
1	Amt Eggebek	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2018	28.02.2019	12.697	x	-	70%	Nein	21.09.2017
1	Amt Eggebek	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2018	28.02.2019	5.199	x	-	70%	Nein	04.09.2017
1	Amt Eggebek	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.10.2019	30.09.2020	12.617	x	-	80%	Nein	29.03.2019
1	Amt Eggebek	Sanierung Innenbeleuchtung	x	x	01.04.2018	30.09.2019	6.097	x	-	70%	Nein	19.09.2017
7	Amt Hörnerkirchen	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2020	28.02.2021	12.707	x	-	70%	Nein	24.09.2019
4	Amt Hüttener Berge	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.11.2016	31.10.2017	38.238	x	-	60%	Nein	10.08.2016
8	Amt Kaltenkirchen-Land	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.06.2016	31.05.2017	22.312	x	-	60%	Nein	25.02.2016
8	Amt Leezen	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.10.2017	30.09.2018	14.892	x	-	60%	Nein	07.07.2017
3	Amt Marne-Nordsee	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.08.2018	29.07.2019	11.357	x	-	60%	Nein	13.03.2018
1	Amt Oeversee	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.08.2017	31.07.2018	105.766	x	-	60%	Nein	23.03.2017
10	Amt Sandesneben-Nusse	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.02.2017	31.01.2018	28.842	x	-	60%	Nein	15.09.2016
1	Amt Südingeln	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2017	28.02.2019	53.863	x	-	60%	Nein	14.03.2017
10	Badlantic Betriebsgesellschaft mbH	Sanierung Innenbeleuchtung	-	x	01.01.2017	31.12.2017	3.699	x	-	4%	Nein	25.08.2016
5	Bildungsstiftung Schleswig-Holstein	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2018	31.08.2019	7.772	x	-	60%	Nein	22.03.2018
1	Dansk Skoleforening for Sydsvenslg e. V.	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2016	28.02.2018	9.272	x	-	60%	Nein	21.03.2016
10	Freizeitbad Reinbek Betriebsgesellschaft mbH	Sanierung Innenbeleuchtung	-	x	01.03.2017	01.02.2018	5.723	x	-	70%	Nein	05.07.2016
4	Gemeinde Alt Duvenstedt	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.06.2016	31.05.2017	16.646	x	-	60%	Nein	05.01.2016
8	Gemeinde Alveslohe	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2021	30.06.2022	10.589	x	-	60%	Nein	01.02.2021
3	Gemeinde Bargenstedt	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2018	28.02.2019	7.266	x	-	60%	Nein	29.09.2017
4	Gemeinde Barkelsby	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.05.2017	30.04.2018	11.742	x	-	60%	Nein	01.03.2017
6	Gemeinde Boostedt	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.01.2017	31.12.2017	39.806	x	-	70%	Nein	23.09.2016
10	Gemeinde Büchen	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.07.2017	30.09.2018	10.484	x	-	60%	Nein	26.01.2017
10	Gemeinde Büchen	Ausgewählte Klimaschutzmaßnahme	x	-	01.06.2018	30.09.2020	200.000	x	-	52%	Nein	30.05.2017
10	Gemeinde Büchen	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.02.2018	31.01.2019	4.647	x	-	70%	Nein	02.08.2017
2	Gemeinde Büsum	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2020	31.08.2021	11.116	x	-	70%	Ja	31.03.2020
4	Gemeinde Dänischenhagen	Sanierung / Austausch RLT-Anlagen	x	-	01.05.2015	30.04.2016	5.175	x	-	75%	Nein	06.03.2015
1	Gemeinde Erdde	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2016	31.08.2017	13.850	x	-	70%	Nein	29.03.2016
4	Gemeinde Fockbek	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.02.2022	31.01.2023	8.249	x	-	65%	Nein	04.08.2021
3	Gemeinde Großhaspe	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.09.2019	31.08.2020	22.688	x	-	61%	Nein	19.03.2019
7	Gemeinde Halstenbek	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2018	30.06.2019	18.953	x	-	60%	Nein	14.02.2018
9	Gemeinde Hamberge	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.02.2018	31.01.2019	12.326	x	-	60%	Nein	20.09.2017
1	Gemeinde Harrislee	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.11.2021	31.10.2022	40.049	x	-	65%	Nein	26.04.2021
8	Gemeinde Hartenholm	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.08.2022	31.07.2023	11.928	x	-	65%	Nein	15.12.2021
1	Gemeinde Havetoft	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.11.2021	31.10.2022	12.761	x	-	70%	Nein	10.06.2021
8	Gemeinde Henstedt-Ulzburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2016	30.06.2017	20.760	x	-	60%	Nein	21.03.2016
8	Gemeinde Henstedt-Ulzburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.10.2018	30.09.2019	7.789	x	-	60%	Nein	28.03.2018
8	Gemeinde Henstedt-Ulzburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.10.2018	31.10.2019	13.776	x	-	60%	Nein	28.03.2018
8	Gemeinde Henstedt-Ulzburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.10.2018	31.10.2019	10.086	x	-	60%	Nein	28.03.2018
8	Gemeinde Henstedt-Ulzburg	Dämmung Heizkörpernischen	x	-	01.10.2018	30.09.2019	2.602	x	-	60%	Nein	28.03.2018
8	Gemeinde Henstedt-Ulzburg	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.07.2020	31.07.2021	45.145	x	-	80%	Nein	27.09.2019
4	Gemeinde Hohn	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.08.2018	31.07.2019	18.670	x	-	70%	Nein	07.02.2018
4	Gemeinde Holtsee	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.10.2017	30.09.2018	10.431	x	-	60%	Nein	13.07.2017
1	Gemeinde Jagel	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.10.2017	30.11.2018	9.372	x	-	70%	Nein	29.03.2017
1	Gemeinde Jübek	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2015	30.11.2016	12.603	x	-	70%	Nein	31.03.2015
3	Gemeinde Kiebitzreihe	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.03.2020	28.02.2021	19.087	x	-	70%	Nein	09.09.2019
5	Gemeinde Kronshagen	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2016	31.10.2017	11.099	x	-	70%	Nein	17.03.2016
5	Gemeinde Kronshagen	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2016	31.12.2017	18.891	x	-	70%	Nein	17.03.2016
1	Gemeinde Kropp	Sanierung Gebäude / Anlagentechnik	x	x	01.09.2016	31.08.2017	11.350	x	-	60%	Nein	30.03.2016
10	Gemeinde Kuddewürde	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2022	30.06.2023	20.998	x	-	60%	Nein	23.06.2021
7	Gemeinde Kummerfeld	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2018	30.06.2019	20.043	x	-	60%	Nein	08.02.2018
7	Gemeinde Kummerfeld	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.09.2021	31.08.2022	34.077	x	-	70%	Nein	12.04.2021
9	Gemeinde Lensahn	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.10.2015	30.09.2016	22.905	x	-	70%	Nein	30.03.2015
9	Gemeinde Lensahn	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.04.2019	31.03.2020	10.483	x	-	70%	Nein	28.09.2018
9	Gemeinde Lensahn	Austausch Pumpe für Beckenwasser	-	x	01.01.2020	31.03.2021	21.089	x	-	55%	Nein	29.07.2019
8	Gemeinde Lentförden	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2015	31.08.2016	11.341	x	-	70%	Nein	27.03.2015
8	Gemeinde Lentförden	Sanierung / Austausch RLT-Anlagen	x	-	01.09.2015	31.08.2016	7.748	x	-	75%	Nein	27.03.2015
1	Gemeinde Lindewitt	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.10.2017	30.09.2018	11.254	x	-	60%	Nein	27.03.2017

Kleine Anfrage DIE LINKE 20/2260
Sportstätten in Schleswig-Holstein und deren Förderung durch den Bund

Anlage 5

Stand: 16.06.2022

Name des Bundesprogramms: Kommunalrichtlinie
Zuständige Bundesbehörde: BMWK

Wahlkreis	Kommune	Maßnahme	Sportstätte*	Schwimmbad*	Laufzeitbeginn	Laufzeitende	Höhe der Bundesförderung	energetische Sanierung	Schaffung von Barrierefreiheit	Höhe des kommunalen Eigenanteils in %	Kommune mit Haushaltsnotlage?*	Antragsdatum
2	Gemeinde Löwenstedt	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.08.2021	31.07.2022	10.640	x	-	65%	Nein	24.03.2021
4	Gemeinde Meggerdorf	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.09.2016	31.08.2017	4.567	x	-	60%	Nein	30.03.2016
4	Gemeinde Neuwittenbek	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.05.2018	30.04.2019	6.666	x	-	70%	Nein	11.01.2018
2	Gemeinde Oldenswort	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.09.2021	31.08.2022	14.700	x	-	65%	Nein	29.04.2021
1	Gemeinde Osterby	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.12.2016	30.11.2017	6.802	x	-	60%	Nein	16.09.2016
4	Gemeinde Osterrönfeld	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.05.2016	30.04.2017	16.773	x	-	60%	Nein	21.01.2016
2	Gemeinde Pellworm	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2019	30.06.2020	12.968	x	-	60%	Nein	27.09.2018
2	Gemeinde Sankt Peter-Ording	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.01.2019	31.12.2019	20.620	x	-	70%	Nein	13.09.2018
9	Gemeinde Scharbeutz	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.08.2016	31.01.2018	48.482	x	-	60%	Nein	30.03.2016
6	Gemeinde Schillsdorf	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.05.2021	30.04.2022	9.433	x	-	60%	Nein	18.12.2020
8	Gemeinde Schmalensee	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.08.2017	31.07.2018	7.444	x	-	60%	Nein	16.03.2017
8	Gemeinde Schmalfeld	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2018	30.06.2019	12.562	x	-	60%	Nein	01.02.2018
8	Gemeinde Schmalfeld	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.07.2020	30.06.2021	15.686	x	-	70%	Nein	11.03.2020
6	Gemeinde Schönberg	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.03.2020	28.02.2021	3.150	x	-	38%	Nein	27.09.2019
6	Gemeinde Schönkirchen	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2020	28.02.2021	13.645	x	-	70%	Nein	12.09.2019
1	Gemeinde Schuby	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2015	31.08.2016	4.700	x	-	70%	Nein	24.03.2015
1	Gemeinde Selk	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.10.2020	31.12.2021	13.501	x	-	70%	Ja	17.02.2020
8	Gemeinde Tensfeld	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.05.2022	30.04.2023	9.352	x	-	45%	Nein	27.08.2021
8	Gemeinde Trappenkamp	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.08.2017	31.07.2018	27.002	x	-	60%	Nein	16.03.2017
8	Gemeinde Wakendorf II	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.05.2016	30.04.2017	8.498	x	-	60%	Nein	14.02.2016
1	Gemeinde Wanderup	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2017	31.08.2018	3.803	x	-	70%	Nein	24.03.2017
9	Gemeinde Wangels	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2019	31.05.2020	11.397	x	-	60%	Nein	27.09.2018
3	Gemeinde Weddelbrook	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2019	09.04.2020	16.550	x	-	77%	Nein	21.03.2019
2	Gemeinde Weddingstedt	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.02.2017	31.01.2018	12.376	x	-	70%	Nein	29.09.2016
10	Gemeinde Wentorf bei Hamburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2016	30.06.2017	14.803	x	-	60%	Nein	05.11.2015
2	Gemeinde Wrohm	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.08.2018	31.07.2019	10.065	x	-	70%	Nein	27.03.2018
11	Hansestadt Lübeck	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.01.2019	31.12.2020	201.186	x	-	48%	Ja	24.07.2018
2	Insel Sylt Tourismus-Service GmbH	Sanierung Innenbeleuchtung	-	x	01.10.2015	30.09.2016	22.696	x	-	70%	Nein	31.03.2015
10	Kreis Herzogtum Lauenburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2016	28.02.2017	5.691	x	-	70%	Nein	24.03.2015
10	Kreis Herzogtum Lauenburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2016	28.02.2017	4.452	x	-	70%	Nein	24.03.2015
10	Kreis Herzogtum Lauenburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2021	31.08.2022	19.126	x	-	60%	Nein	22.03.2021
8	Kreis Segeberg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2016	30.06.2017	21.252	x	-	70%	Nein	02.03.2016
8	Kreis Stormarn	Sanierung / Austausch RL-Anlagen	x	-	01.11.2015	31.10.2016	18.775	x	-	75%	Nein	31.03.2015
8	Kreis Stormarn	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.07.2016	31.08.2017	35.318	x	-	60%	Nein	26.01.2016
5	Landeshauptstadt Kiel	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2020	28.02.2021	25.054	x	-	70%	Nein	13.09.2019
5	Landeshauptstadt Kiel	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.04.2021	31.07.2022	47.088	x	-	60%	Ja	27.11.2020
5	Landeshauptstadt Kiel	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.02.2017	31.01.2018	55.463	x	-	63%	Ja	30.09.2016
5	Landeshauptstadt Kiel	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.05.2019	30.04.2020	38.535	x	-	63%	Ja	28.09.2018
5	Landeshauptstadt Kiel	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2021	30.06.2022	29.853	x	-	55%	Ja	12.02.2021
5	Landeshauptstadt Kiel	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2022	30.06.2023	34.699	x	-	55%	Ja	03.11.2021
8	Schulverband Bargtheide-Land	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.10.2017	30.09.2018	17.207	x	-	60%	Nein	23.03.2017
4	Schulverband Borgstedt	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.01.2017	31.12.2017	6.128	x	-	60%	Nein	16.09.2016
10	Schulverband Büchen	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2017	28.02.2018	7.606	x	-	60%	Nein	29.09.2016
3	Schulverband Glückstadt	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2018	30.06.2019	8.722	x	-	60%	Nein	12.01.2018
4	Schulverband Hanerau-Hademarschen und Todenbüttel	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2016	28.02.2017	16.596	x	-	60%	Nein	28.12.2015
3	Schulverband Hohenlockstedt und Umgebung	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.08.2016	10.08.2017	29.808	x	-	60%	Nein	30.03.2016
3	Schulverband Meldorf	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.08.2017	30.09.2018	10.922	x	-	60%	Nein	15.03.2017
1	Schulverband Mittelangeln	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.04.2016	31.03.2017	33.349	x	-	60%	Nein	22.01.2016
1	Schulverband Mittelangeln	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.02.2018	31.01.2019	70.502	x	-	60%	Nein	22.09.2017
2	Schulverband Mittleres Nordfriesland	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.04.2018	31.03.2019	38.049	x	-	60%	Nein	28.09.2017
2	Schulverband Mittleres Nordfriesland	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2021	28.02.2022	49.698	x	-	60%	Nein	07.08.2020
4	Schulverband Osdorf-Falm-Noer	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2018	28.02.2019	4.247	x	-	70%	Nein	26.09.2017
6	Schulverband Pion Stadt und Land	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.04.2020	31.03.2021	19.670	x	-	70%	Nein	26.09.2019
8	Stadt Bad Oldesloe	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.01.2018	31.12.2018	9.314	x	-	90%	Nein	23.07.2017
9	Stadt Bad Schwartau	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.02.2016	28.02.2017	21.543	x	-	70%	Nein	02.03.2015
9	Stadt Bad Schwartau	Sanierung / Austausch RL-Anlagen	-	x	01.07.2021	31.12.2022	54.743	x	-	60%	Nein	01.02.2021
8	Stadt Bad Segeberg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.05.2017	30.04.2018	54.889	x	-	48%	Ja	29.09.2016
8	Stadt Bad Segeberg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.10.2019	30.09.2020	66.664	x	-	48%	Ja	01.09.2018
8	Stadt Bargtheide	Sanierung Gebäude / Anlagentechnik	x	-	01.09.2016	30.06.2018	19.908	x	-	60%	Nein	24.03.2016
7	Stadt Barmstedt	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.01.2021	30.09.2022	26.931	x	-	70%	Nein	07.08.2020
7	Stadt Barmstedt	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.01.2021	30.09.2022	14.955	x	-	70%	Nein	07.08.2020
2	Stadt Bredstedt	Austausch Pumpe für Beckenwasser	-	x	01.04.2021	30.09.2022	158.340	x	-	35%	Ja	08.09.2020
3	Stadt Elmshorn	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.08.2017	31.07.2018	11.254	x	-	60%	Nein	13.03.2017
9	Stadt Eutin	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.08.2018	30.11.2019	6.367	x	-	35%	Nein	15.03.2018
9	Stadt Eutin	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.09.2019	28.02.2021	11.651	x	-	12%	Nein	20.03.2019

Kleine Anfrage DIE LINKE 20/2260
Sportstätten in Schleswig-Holstein und deren Förderung durch den Bund

Anlage 5

Stand: 16.06.2022

Name des Bundesprogramms: Kommunalrichtlinie
 Zuständige Bundesbehörde: BMWK

Wahlkreis	Kommune	Maßnahme	Sportstätte*	Schwimmbad*	Laufzeitbeginn	Laufzeitende	Höhe der Bundesförderung	energetische Sanierung	Schaffung von Barrierefreiheit	Höhe des kommunalen Eigenanteils in %	Kommune mit Haushaltsnotlage?*	Antragsdatum
1	Stadt Flensburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.01.2017	07.11.2017	9.068	x	-	48%	Ja	30.09.2016
1	Stadt Flensburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.01.2017	31.08.2017	10.976	x	-	48%	Ja	30.09.2016
1	Stadt Flensburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2017	14.03.2018	6.396	x	-	48%	Ja	13.03.2017
1	Stadt Flensburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.10.2017	29.03.2018	17.584	x	-	48%	Ja	10.07.2017
1	Stadt Flensburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.01.2018	31.12.2018	23.535	x	-	48%	Ja	14.09.2017
1	Stadt Flensburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2018	30.06.2019	12.775	x	-	48%	Ja	19.03.2018
1	Stadt Flensburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2018	31.10.2019	7.478	x	-	48%	Ja	29.03.2018
1	Stadt Flensburg	Ersatz ineffizienter Warmwasserbereitung	x	-	01.12.2018	30.09.2020	11.506	x	-	48%	Ja	05.07.2018
1	Stadt Flensburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.07.2019	30.09.2020	18.801	x	-	70%	Nein	18.02.2019
1	Stadt Flensburg	Ersatz ineffizienter Warmwasserbereitung	x	-	01.07.2021	30.06.2022	11.700	x	-	35%	Ja	15.03.2021
1	Stadt Flensburg	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.06.2018	25.01.2019	18.278	x	-	48%	Ja	19.02.2018
10	Stadt Geesthacht	Ausgewählte Klimaschutzmaßnahme	x	-	01.09.2018	31.12.2019	95.141	x	-	14%	Nein	26.06.2017
10	Stadt Glinde	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.09.2017	30.06.2019	29.126	x	-	60%	Nein	31.03.2017
10	Stadt Glinde	Sanierung / Austausch RL-T-Anlagen	x	-	01.09.2017	30.06.2019	25.610	x	-	65%	Nein	31.03.2017
2	Stadt Husum	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.10.2020	30.09.2021	11.211	x	-	75%	Nein	26.03.2020
8	Stadt Kaltenkirchen	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.08.2019	31.07.2021	22.017	x	-	75%	Nein	28.03.2019
8	Stadt Kaltenkirchen	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.04.2022	31.03.2023	24.314	x	-	60%	Nein	04.10.2021
8	Stadt Kaltenkirchen	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.04.2022	31.03.2023	71.018	x	-	60%	Nein	04.10.2021
8	Stadt Kaltenkirchen	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.04.2022	31.03.2023	23.747	x	-	60%	Nein	04.10.2021
8	Stadt Kaltenkirchen	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.04.2022	31.03.2023	31.235	x	-	60%	Nein	04.10.2021
1	Stadt Kappeln	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	15.08.2016	14.08.2017	20.333	x	-	62%	Nein	01.07.2016
1	Stadt Kappeln	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.03.2020	31.08.2021	10.725	x	-	25%	Nein	27.02.2019
6	Stadt Lütjenburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.06.2020	31.05.2021	4.665	x	-	70%	Nein	30.09.2019
6	Stadt Lütjenburg	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.05.2022	30.04.2023	9.240	x	-	65%	Nein	20.10.2021
6	Stadt Neumünster	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.06.2016	31.05.2017	14.263	x	-	48%	Ja	01.02.2016
9	Stadt Oldenburg in Holstein	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.01.2017	31.05.2018	28.503	x	-	70%	Nein	13.09.2016
9	Stadt Oldenburg in Holstein	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.09.2022	31.08.2023	18.942	x	-	65%	Nein	02.12.2021
7	Stadt Pinneberg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.04.2022	31.03.2023	39.960	x	-	60%	Nein	18.10.2021
6	Stadt Plön	Außenbeleuchtung und Sportstätten	x	-	01.12.2021	30.11.2022	24.200	x	-	60%	Ja	09.07.2021
6	Stadt Plön	Sanierung Hallenbeleuchtung	-	x	01.01.2018	31.12.2018	10.200	x	-	60%	Nein	18.09.2017
7	Stadt Quickborn	Sanierung / Austausch RL-T-Anlagen	x	-	01.10.2015	30.09.2016	12.114	x	-	75%	Nein	26.03.2015
4	Stadt Rendsburg	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.08.2016	31.07.2017	22.186	x	-	60%	Nein	30.03.2016
7	Stadt Schenefeld	Sanierung / Austausch RL-T-Anlagen	x	-	01.09.2015	31.08.2016	16.346	x	-	75%	Nein	31.03.2015
1	Stadt Schleswig	Sanierung Innenbeleuchtung	x	-	01.09.2021	31.08.2022	43.349	x	-	65%	Nein	31.03.2021
2	Stadt Tönning	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.06.2017	31.05.2018	30.230	x	-	48%	Ja	21.03.2017
8	Stadt Wahlstedt	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2020	28.02.2021	32.118	x	-	70%	Nein	26.08.2019
8	Stadt Wahlstedt	Sanierung Hallenbeleuchtung	x	-	01.03.2020	28.02.2021	7.224	x	-	70%	Nein	23.08.2019
3	Zweckverband Sport- und Kulturförderung der Moordörfer	Ersatz ineffizienter Warmwasserbereitung	x	-	01.03.2017	28.02.2018	9.848	x	-	60%	Nein	05.09.2016
3	Zweckverband Sport- und Kulturförderung der Moordörfer	Austausch Pumpe Heizung / Warmwasser	x	-	01.03.2017	28.02.2018	4.145	x	-	60%	Nein	05.09.2016

* Bei 2 Vorhaben wurden jeweils in einer Sportstätte und in einem Schwimmbad Maßnahmen gefördert, in diesen Fällen wurde in beiden Spalten ein "x" eingetragen.

Kleine Anfrage DIE LINKE 20/2260
Sportstätten in Schleswig-Holstein und deren Förderung durch den Bund

Name des Bundesprogramms: CO2-Gebäudesanierungsprogramm (bis 30.6.21)
 Zuständige Bundesbehörde: BMWK Durchführer: KfW

Stand: 20.06.2022

Wahlkreis	Landkreis	Maßnahme	Sportstätte	Schwimmbad	Förderzeitraum	Höhe der Bundesförderung	energetische Sanierung	Schaffung von Barrierefreiheit	Höhe des kommunalen Eigentanteils in %	Kommune mit Haushaltsnotlage?
Steinburg – Dithmarschen Süd	Steinburg	Sportgeb./Schwimmh. - Wärme-/Kälteerzeugung			05.09.2017	20.000,00	x		nicht bekannt	nicht bekannt
Plön – Neumünster	Neumünster, Stadt	Sportgeb./Schwimmhalle Neubau EH55			04.04.2017	6.814.000,00			nicht bekannt	nicht bekannt
Pinneberg	Pinneberg	Wärmedämmung Dach			20.04.2020	45.000,00	x		nicht bekannt	nicht bekannt
Flensburg – Schleswig	Schleswig-Flensburg	Austausch/Optimierung Beleuchtung			15.10.2020	68.000,00	x		nicht bekannt	nicht bekannt

Eine Auswertung getrennt nach Sportstätte und Schwimmhalle ist leider nicht möglich, da diese Gebäudearten in der KfW-Systematik zusammengefasst werden. Die Benennung der Antragsteller ist aufgrund des Bankgeheimnisses nicht möglich.

Hintergrund für die Entscheidung ist, dass das Bankgeheimnis die KfW als reguliertes Institut in ihren geschäftlichen Tätigkeiten umfassend bindet und gegenüber ihren Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern verpflichtet.

Die KfW nimmt mit ihrem gesetzlichen Förderauftrag unter dem KfW-Gesetz auch zahlreiche Finanzierungsmaßnahmen wahr, deren Umsetzung durch eine Beeinträchtigung der Vertraulichkeit gefährdet wäre.

Im Falle einer vertragswidrigen Offenlegung kundenbezogener Informationen von Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern würde sie nicht länger als Institution wahrgenommen, die in bankentypischer Weise geschäftliche Daten ihrer Partnerinnen und Partner vertraulich behandelt.

Dies würde ihren gesetzlichen Förderauftrag gefährden, da die KfW ihre Funktion nur im Rahmen einer geschützten Vertraulichkeitssphäre erfüllen kann, die von ihren Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern erwartet wird.

Kleine Anfrage DIE LINKE 20/2260
Sportstätten in Schleswig-Holstein und deren Förderung durch den Bund

Name des Bundesprogramms: Marktreizprogramm (MAP) / Heizungsoptimierung (HZO) / Bundesförderung für effiziente Gebäude - Einzelmaßnahmen (BEG EM)
 Zuständige Bundesbehörde: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

Stand: 20.06.2022

Förderprogramm	Wahlkreis	Standort Kommune	Maßnahme	Firmenbezeichnung / Sportstätte	Schwimmbad	Zahlungslaufdatum / Förderdatum	Höhe der Bundesförderung	energetische Sanierung	Schaffung von Barrierefreiheit	Höhe des kommunalen Eigentanteils in %	Kommune mit Haushaltsnotlage?
MAP19	001	Maasholm	Solar	Wassersport-Gemeinschaft Maasholm-Exhöft e. V.		24.03.2017	1.000,00 €	x			
MAP19	004	Embühren	Solar	Sportverein Todenbüttel		20.08.2021	2.240,00 €	x			
MAP19	001	Niesgrau	Solar Innovativ	Sporthafen Gelling-Mole GmbH		11.10.2019	5.621,40 €	x			
MAP19	010	Barsbüttel	Wärmepumpe	Förderverein Schwimmhalle Barsbüttel e.V.	x	26.10.2018	1.500,00 €	x			
MAP19	003	Kellinghusen	Solar	VfL Kellinghusen 1862 e.V.		10.06.2016	1.868,91 €	x			
MAP19	005	Kiel	Solar	SC Fortuna Wellsee 1948 e.V.		22.09.2017	3.440,00 €	x			
MAP19	007	Schenefeld	Solar Innovativ	Liga für freie Lebensgestaltung e.V. Hamburg		24.05.2019	20.955,52 €	x			
MAP19	007	Rellingen	Visualisierung	Tennisclub Egenbüttel e. V.		04.09.2020	1.200,00 €				
MAP20	006	Kirchbarkau	Gas-Hybrid	SV Kirchbarkau		26.06.2020	7.415,00 €	x			
MAP20	008	Norderstedt	Gas-Hybrid	TSC Glashütte e.V.		13.05.2022	13.985,00 €	x			
MAP20	010	Glinde	Wärmepumpe	Golf Gut Glinde		26.11.2021	13.432,00 €	x			
MAP20	004	Schwedeneck	Gas-Hybrid	Tennisverein Schwedeneck		05.11.2021	5.891,00 €	x			
HZO	002	Husum	-	TSV Husum 1875 e.V.		04.11.2016	270,73 €	x			
HZO	005	Kiel	-	Landessportverband SH e. V.		07.04.2017	663,37 €	x			
HZO	001	Hörup	-	Höruper SC. eV		24.05.2017	279,90 €	x			
HZO	006	Heikendorf	-	Golf-Club Kitzberg		12.05.2017	319,63 €	x			
HZO	006	Neumünster	-	SC Gut Heil Neumünster von 1881 e. V.		01.02.2019	2.468,23 €	x			
HZO	003, 007	Elmshorn	-	Lawn-Tennis-Club Elmshorn e.V.		06.11.2020	663,89 €	x			
HZO	010	Geesthacht	-	VfL Geesthacht v. 1885 eV		15.01.2021	642,17 €	x			
BEG EM	010	Ahrensburg	Heizungsoptimierung	Ahrensburger TSV v. 1874 e.V.		23.07.2021	65,00 €	x			

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.